

„Traumkirche“ sucht Miträumer

Infoabend am 22. Februar: Helfer für Hesseitag gebraucht

OBERURSEL (red). Vom 10. bis 19. Juni 2011 öffnet die evangelische Christuskirche in Oberursel ihre Türen für die Hesseitagsbesucher. Wie auch die evangelischen Hesseitags-Kirchen der vergangenen Jahre, so präsentiert sich auch die Christuskirche als eine „Themenkirche“.

Unter dem übergeordneten Thema „Traum“ präsentieren die Evangelische Kirche in Hessen und Nassau (EKHN) und die Evangelische Kirche von Kurhessen-Waldeck (EKKW) ein Programm mit kulturellen, geistlichen und gesellschaftspolitischen Akzenten in der „Traumkirche“. Von Jahr zu Jahr kommen immer mehr Besucher in die Themenkirchen. Waren es am Anfang noch wenige Tausend, so sind es inzwischen um die 100000 Menschen. Um diese Besucher zu betreuen, werden 120 bis 150 nette Menschen aus dem Hochtaunuskreis gesucht. Die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer geben Informationen zu Programm und Kirche, bewirten Gäste und Künstler oder stehen auch hin und wieder einmal für Fragen zu Taufe, Gottesdienst und Kirche zur Verfügung. Dabei können sie sich ihrerseits auf die Unterstützung von Teamleiterinnen und Pfarrern verlassen; und auch für die Verpflegung der Helfer ist selbstverständlich gesorgt. Auf ihre Aufgabe vorbereitet

werden sie außerdem durch ein kurzes Helfer-Seminar. Ein ruhiger Raum steht für Pausen während der fünf bis sechs Stunden zur Verfügung, die eine Schicht dauert. Pro Tag werden zwischen 9 Uhr und 24 Uhr Helfer für drei Schichten gesucht. Einige ehrenamtliche Helfende sind übrigens so begeistert, dass sie nicht nur bei Hesseitagen in ihrer Region mitarbeiten und viele Kilometer fahren, um auch bei anderen Hesseitagsauftritten der Evangelischen Kirche dabei zu sein.

Hesseitagspfarrer

„Bei allen Hesseitagen habe ich mich über das sehr familiäre Klima unter den Helfenden gefreut“, ist sich Hesseitagspfarrer Wolfgang Weinrich, der bereits seit 1998 die Hesseitagsauftritte der EKHN organisiert, mit seinem Pendant in der EKKW, Pfarrerin Petra Schwermann, einig. „Es ist jedes Jahr eine nette und hilfsbereite Gemeinschaft, die über die zehn Tage immer mehr zusammenwächst. Man vermisst diese Menschen wirklich, wenn der Hesseitag zu Ende ist“, so Pfarrer Weinrich weiter.

*

Ein Informationsabend für ehrenamtliche Interessenten findet am 22. Februar, um 19 Uhr im Gemeindezentrum der Christuskirche Oberursel statt. Informationen zum Programm gibt es im Internet unter www.traumkirche.de.